

Pressemitteilung

06.06.2016

YUSSUF- Geschichte einer Flucht

Alsbach-Hähnleiner zeigen Interesse an der dramatischen Geschichte eines jungen Somaliers.

Am 02.Juni 2016 um 20:00 Uhr folgten fast 40 Teilnehmer, mit und ohne Migrationshintergrund, der Einladung von ASYL Alsbach-Hähnlein e.V. in den Kulturtreff, um die Geschichte der Flucht von Yussuf Mohammed zu erfahren.

Der junge Mann, der sich auf den beschwerlichen Weg von Somalia nach Europa machte, um der Bedrohung seines Lebens im eigenen Land zu entgehen stand im Anschluss an einen Fernsehbericht, in dem er dem Magazin „Kontraste“ seine Geschichte geschildert hatte, für Fragen zur Verfügung.

Doch nach dem Ende des Fernsehberichts herrschte für Minuten bedrücktes Schweigen, denn die unglaubliche, schreckliche Geschichte war für die Anwesenden nur schwer zu verdauen: Die mehrwöchige Fahrt durch die Wüste in den Händen brutaler Schlepper, die nur dem eine Chance ließen am Leben zu bleiben, der dafür immer wieder zahlen konnte. Oder die Überfahrt über das Mittelmeer auf einem kleinen Schlauchboot dem rasch der Treibstoff ausging, über Tage den Naturgewalten schutzlos ausgesetzt.

Dank der gewohnt engagierten Moderation von Elisabeth Jung, die seit Jahren ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe in Alsbach-Hähnlein tätig ist, und die seine Schilderungen aus dem Englischen übersetzte und ausführte, konnten die Teilnehmer dann ihre Fragen an Yussuf Mohammed stellen. So wurden Fluchtgründe und mögliche Alternativen thematisiert, aber es wurde auch darüber gesprochen, wie der junge Mann die Schrecken der Flucht, bei der sein Freund in seinen Armen starb, verarbeitet und wie die Perspektiven für seine Zukunft in Deutschland sind.

Am Ende des Abends stand die Erkenntnis, dass wir über die Schicksale der Menschen, die in unser Land flüchten, nur sehr wenig wissen und die Meldungen von im Mittelmeer Ertrunkenen nur die Spitze des Eisbergs sind.

Pressemitteilung

Wer die Arbeit des Vereins ASYL Alsbach-Hähnlein e.V. kennenlernen und unterstützen möchte ist herzlich eingeladen im Kulturtreff (in Alsbach, neben REWE-Getränkemarkt) vorbeizuschauen. Geöffnet ist der Treffpunkt für Einheimische, Flüchtlinge und alle die an internationaler Kommunikation interessiert sind, jeden Freitag und Samstag, jeweils 14.00-17.00 Uhr.

Geplante Termine:

14.07.2016 gemeinsames Kochen (äthiopische Küche) in der Hähnleiner Marktschänke.

Über den Verein

ASYL Alsbach-Hähnlein e.V. entstand aus einer Gruppe von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für Asylbewerber der Gemeinde Alsbach-Hähnlein.

Die Mitglieder des Vereins wollen den Flüchtlingen einen guten Start in das Leben in Deutschland und in Alsbach-Hähnlein ermöglichen. Das Ganze sieht sich als Hilfe zur Selbsthilfe – beim Deutsch lernen, im Umgang mit Ämtern und Ärzten, bei der Eingewöhnung in das Leben und die Regeln der deutschen Gesellschaft.

Kontakt:

Ulrich Krumb

Telefon: 06257/901090

ulrich.krumb@asyl-alsbach-haehnlein.de

ASYL Alsbach-Hähnlein e.V.

Auf der Beune 10 - 64665 Alsbach-Hähnlein

www.asyl-alsbach-haehnlein.de